



Extravaganter Design

Ibanez Grooveline Bässe G104 und G105

Die japanische Traditionsfirma Ibanez hat mit den Grooveline E-Bässen G104 DE und G105 NT zwei nagelneue und sehr extravagante E-Bässe auf der Frankfurter Musikmesse vorgestellt, die wegen ihres außergewöhnlichen Designs für Aufregung und gespaltene Gemüter unter den Bassisten weltweit gesorgt haben.

Von Markus Fritsch

Der neuartige Korpus der Grooveline Bässe ist mit einem solch hohen Maß an Ergonomie geformt, dass man im Sitzen wie im Stehen das Gefühl vermittelt bekommt, dieser Bass sei Teil des eigenen Körpers. Das perfekte Tragegefühl unterstützt die äußerst angenehme Spielbarkeit der Grooveline Bässe – egal ob Vier- oder Fünfsaiter.

Optik

Gerade die neue Korpusform mag optisch etwas gewöhnungsbedürftig erscheinen, unterstützt aber das extravagante Erscheinungsbild der neuen Grooveline-, kurz G-Serie, wie eben auch das äußerst ange-

nehme Handling des Basses. Vor allem der tief geschnittene untere Cutaway und sein tropfenförmiger Abschluss muten etwas extrem an und erinnern mitunter an ein Puzzleteil. Aber die spezielle Form macht Sinn. Gerade beim Spiel im Sitzen passt sich der Grooveline-Korpus dem Oberschenkel so perfekt an, dass einen das Gefühl beschleicht, diesen Bass nicht mehr festhalten zu müssen. Betrachtet man den Korpus etwas genauer, so bemerkt man den Clou der Baureihe: Ibanez verwendet für seine Grooveline Vier- und Fünfsaiter-Bässe den gleichen Korpus. Der Unterschied liegt im Einlasspunkt des Halses in bzw. auf den Korpus. Der Hals des 5-Saiters wird um





knapp 4 cm tiefer als der des 4-Saiters auf den Korpus gesetzt. Der klar lackierte und dreiteilige Korpus besteht aus einem Erlenholzkern. Auf Korpusboden und -decke ist je eine Lage attraktiv gemasertes Eschenholz aufgeleimt. Beide Harthölzer sind für den knackigen und definierten Grundsound mit viel Sustain und reichlich Attack verantwortlich. Die Klarlackierung (NT = Natural) des G105 wie auch die dunkelbraune (DE = Deep Espresso) Lackierung des G104 verleihen

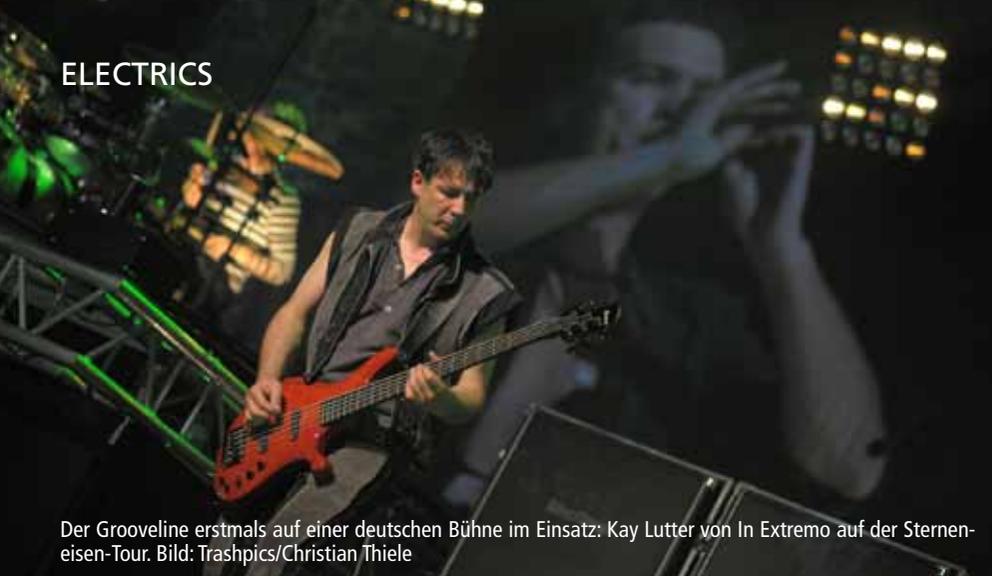


dem Grooveline-Bass einen edlen Touch. Auf dem Korpus sitzen die beiden CAP Sonic Arch Keramiktonabnehmer, der massive Tight-End Bass-Steg, die fünf Elektronikregler sowie der EQ-Bypass-Kippschalter. Der Zugang zum Elektronik- und Batteriefach befindet sich auf der Korpusrückseite. Die zwei Humbucker sind sauber in den Korpus eingelassen und können an je vier Feststellschrauben in Höhe und Neigung fein justiert werden. Die Klinkenbuchse befindet sich höher als bei anderen Bässen, kurz unterhalb des Gurthalters, und ist schräg eingesetzt. Egal ob man einen geraden oder einen Winkelstecker verwendet: Die Position ist gut durchdacht, sodass man das Kabel erst oberhalb des Gurthalters zwischen Bass und Gurthalter führt und dann erst in die Klinkenbuchse steckt.

Edler Hals

Der sechsfach verschraubte und geölte Hals wird aus fünf Holzlagen gefertigt. Dafür verwendet Ibanez zwei Streifen Bubinga und drei Steifen Wenge. Beide Edelhölzer sind extrem hart und geben dem Gesamtton der Grooveline-Bässe die nötige Wärme, die fetten Bässe, das gute Sustain und die Bubingatypischen knurrigen Mitten. Die angenehme Brillanz des Grooveline-Grundsounds ist der Wenge zuzuschreiben. Der schlanke Hals liegt hervorragend in der Hand, hat eine 34"-Mensur, 22 versilberte Medium Bündel und ein Palisander-Griffbrett, das sich leicht und flink spielen lässt. Zur Orientierung sind weiße Dots an der Oberkante des Griffbretts an den üblichen Positionen (3., 5., 7., 9., 12., 15., 17., 19. und 21. Bund) eingelassen. Auf Griffbretteinlagen wurde verzichtet.





Der Grooveline erstmals auf einer deutschen Bühne im Einsatz: Kay Lutter von In Extremo auf der Sterneneisen-Tour. Bild: Trashpics/Christian Thiele

DETAILS:

Hersteller: Ibanez

Modell: Grooveline G-Serie G104 DE

Viersaiter und G105 NT Fünfsaiter

Herkunftsland: Japan

Korpus: Erle/Esche/Erle

Finish: lackiert (Natural, Deep Espresso, Transparent Orange)

Hals: geölt, 5-teilig (Wenge, Bubinga)

Halsprofil: flaches D

Halsbefestigung: 6-fach geschraubt

Griffbrett: Palisander (Rosewood)

Griffbretteinlagen: nur Oberkante (Dots)

Bünde: versilbert, 22 Medium

Mensur: 34"

Halsbreite 1./12./24. Bund: G104 38 mm/52 mm/60 mm, G105 43 mm/64 mm/74 mm

Regler: 1x Volume, 1x Balance, 1x Bass, 1x Mitten, 1x Höhen, 1x Kippschalter (EQ an/aus)

Elektronik: 3-Band E4 (G104), 3-Band E5 (G105)

Tonabnehmer: 2x CAP Sonic Arch Keramik Humbucker

Sattel: Black Tusq XL, Graphit

Steg: Tight End

Mechaniken: Gotoh, Cosmo Black

Saitenabstand am Steg: 19 mm (G104), 18 mm (G105)

Gewicht: 3,8 kg (4-Saiter), 4,2 kg (5-Saiter)

Zubehör: Schlüsselset, Gurt, Case

Preis: 2.175 Euro (G104), 2.248 Euro (G105)

Getestet mit: D.I., EBS Drome, Acoustic Image 510 BA, Markbass Little Mark II, Markbass Box Traveler 151P

Vertrieb: Meinl Distribution

www.ibanez.com

www.meinldistribution.eu

Oben am Hals findet man die Einsparung für die Halseinstellschraube. Ibanez verwendet auch für die Grooveline-Serie das sogenannte KTSTM Titanium Reinforcement System. Das bedeutet, dass eine Titaniumverstärkung aus dem Hause KTS in den Hals eingebaut wird. Hier laufen links und rechts neben dem Halsstab zwei Titaniumstreifen, die den Hals unempfindlich gegen Temperaturschwankungen machen. Übrigens: Die Grooveline-Bässe werden von Haus aus mit D'Addario Saiten ausgeliefert.

Hardware

Die ganz in Cosmo Black gehaltene Hardware ist komplett aus dem Hause Gotoh. Geschmeidig und exakt arbeiten die GB 350 Stimmmechaniken. Gleich davor sitzt der Black Tusq XL Sattel aus Graphit. Der versilberte Tight-End Bass-Steg mit komplett abgerundeten Kanten hat sich bewährt und lässt keine Wünsche offen. Somit gehen das Einstellen von Saitenlage, -höhe und Bundreinheit sowie schnelles Saitenwechseln schnell von der Hand. Praktisch und vor allem sicher sind die breiten Gurthalter.

Elektronik

Die beiden CAP Sonic Arch Single Sized Keramik Humbucker sitzen genau richtig für den hervorragend ausbalancierten Sound. Zusammen mit der ak-

tiven 3-Band-Elektronik (Bass, Mitten, Höhen) entwickeln sie einen feinen und ausgewogenen Sound für jede Stilistik. Neben dem Volumenregler sitzt der Balanceregler für Hals- und Stegtonabnehmer. Danach reihen sich der Bass-, der Mitten- und der Höhenregler. Dazwischen sitzt der EQ Bypass Switch, mit dem die 3-Band-Elektronik aktiviert werden kann. Sämtliche Regler funktionieren reibungslos und reagieren schnell und präzise auf kleinste Drehungen.

Sound

Der Sound der Grooveline-Bässe ist hervorragend, ausgewogen und fein. Klar, dass der Halstonabnehmer einen weichen und warmen, der Stegtonabnehmer einen mittig-nasalen Sound produziert. Beide zusammen erzielen einen drahtigen Sound mit druckvollen Tiefen, knurrigen Mitten und brillanten Höhen. Die Übertragung der tiefen H-Saite ist perfekt.

Fazit

Die Grooveline-Bässe mögen vom Design her Geschmackssache sein. Ergonomisch gesehen sind sie hervorragend für das Spiel im Stehen und Sitzen konzipiert. Die Verarbeitung ist exzellent, die Materialien sind vom Feinsten, der Sound ist hervorragend ausgewogen und ausbalanciert und beide Bässe wecken die wahre Spielfreude eines Bassisten, egal ob pizzicato, mit Plektrum, Slap- oder Tapping-Technik. Die Groovelines sind professionelle Allroundinstrumente für viele Stilistiken. Der Preis ist stolz, aber nicht überhöht. Qualität hat eben ihren Preis und die Ausstattung ist dementsprechend komfortabel. Jeder Grooveline-Bass wird mit Schlüsselset, Gurt sowie Case ausgeliefert. Der G104 ist in Natural und Deep Espresso Lackierung erhältlich, der G105 außerdem noch in Transparent Orange (TOR). ■



agUILAR[®]
AMPLIFICATION

SL SERIES
LIGHTWEIGHT
WORLDCLASS TONE

TONE HAMMER 500[®]
SUPERLIGHT BASS HEAD

500 WATTS - 4 LBS. (2 KG)
27 x 21 x 7 cm



SL 112
SUPERLIGHT BASS CABINET

250 WATTS (RMS) - 500 WATTS PEAK
25 LBS. (11 KG)
38 x 48 x 46 cm

ONE 12" NEODYMIUM SPEAKER
ONE PHENOLIC TWEETER WITH CUSTOM CROSSOVER

ALSO AVAILABLE: SL 410 WITH FOUR 10" SPEAKERS

CHECK OUT THE NEW BASS PEDALS!

AGRO[®]
BASS OVERDRIVE



TLC[®]
COMPRESSOR



FILTER TWIN[®]
DUAL ENVELOPE FILTER



TONE HAMMER[®]
PREAMP & DIRECT BOX



OCTAMIZER[®]
ANALOG BASS OCTAVER



GET THE FACTS:
WWW.AGUILARAMP.COM
WWW.GKNAUER.DE

Distribution for Germany & Austria:

KNAUER

◆ Gerhard Knauer Großhandel
◆ Welfenstr. 11 • 70736 Fellbach
◆ Tel.: 0711-5788750
◆ Fax: 0711-571888
◆ E-Mail: info@gknauer.de